



Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Nordrhein-Westfalen

Ausgabe: [GV. NRW. 2003 Nr. 20](#)
Veröffentlichungsdatum: 09.05.2003
Seite: 249

Verordnung zur Änderung der Geflügelpestverordnung NRW

7831

Verordnung zur Änderung der Geflügelpestverordnung NRW

Vom 9. Mai 2003

Aufgrund des § 79 Abs. 2 und 3 in Verbindung mit § 17 Abs. 1 Nr. 1 sowie den §§ 18, 19 Abs. 1, § 20 Abs. 1 und 2, § 23, § 24 Abs. 1, §§ 26, 29 und 78 des Tierseuchengesetzes (TierSG) in der Fassung vom 11. April 2001 (BGBl. I S. 3082), und in Verbindung mit § 1 Abs. 2 und § 4 des Ausführungsgesetzes zum Tierseuchengesetz (AG-TierSG-NW) in der Fassung vom 29. November 1984 (GV. NRW. S. 754, ber. 1985 S. 325), zuletzt geändert durch Gesetz vom 14. Dezember 1999 ([GV. NRW. S. 660](#)) wird wegen Gefahr im Verzuge verordnet:

Artikel 1

Die Verordnung zum Schutz gegen die Geflügelpest (Geflügelpest-Verordnung NRW) vom 9. April 2003 ([GV. NRW. S. 201](#)) wird wie folgt geändert:

1. In § 4 Abs. 1 Satz 1 werden hinter den Worten „Kleve, Viersen, Heinsberg, Aachen“ die Worte „Neuss, Wesel“ eingefügt.
2. In § 4 Abs. 1 Satz 1 werden die Worte „Mönchengladbach und Aachen“ ersetzt durch die Worte „Mönchengladbach, Krefeld und Aachen“.
3. In § 4 Abs. 1 Satz 1 werden die Worte „9. Mai 2003“ ersetzt durch die Worte „9. Juni 2003“.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

Düsseldorf, den 9. Mai 2003

Die Ministerin
für Umwelt und Naturschutz,
Landwirtschaft und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen

Bärbel H ö h n

GV. NRW. 2003 S. 249